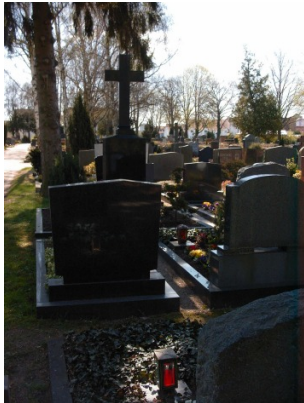


Gebet



Ich habe das Grab eines Freundes besucht.
Ich habe an seine Güte und Menschenfreundlichkeit gedacht,
daran, dass er vielen so viel bedeutete.
Ich habe mich noch einmal ein wenig
in seine Träume hineingeträumt,
seine Pläne bewundert,
die er nicht mehr verwirklichen konnte.

„Hier ruht der Auferstehung entgegen!“
lese ich auf dem Stein
über seinem Namen.
Das Kreuz neben dem Namen bezeugt:
Weil der, der am Kreuz starb,
auferstanden ist,
gibt es Hoffnung auf neues Leben.

Gott über Leben und Tod,
lasse ihn uns später mich und uns alle
nicht im Tod.
Lasse ihn und mich und uns alle
ruhen in deinem Frieden,
der Auferstehung entgegen.

Lasse nach dem Kreuz des Karfreitags
das Licht der Osternacht leuchten.

HB